

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

26.05.2015 Drucksache 17/6739

Antrag

der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Zusammenarbeit mit Tirol und Südtirol in der Flüchtlingspolitik

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag schriftlich und mündlich über die erfolgten, gemeinsam geplanten und von bayerischer Seite eigens angestrebten Maßnahmen im Rahmen der von Innenminister Herrmann angekündigten Intensivierung der Zusammenarbeit mit Tirol und Südtirol in der Flüchtlingspolitik zu berichten. Insbesondere soll dabei auf Maßnahmen zur Erreichung des Ziels eingegangen werden, gemeinsam auf eine gerechtere Verteilung der Flüchtlinge in Europa zu drängen.

Begründung:

In einer Pressemitteilung vom 14. Januar 2015 informierte Innenminister Joachim Herrmann, dass eine Intensivierung der Zusammenarbeit Bayerns, Tirols und Südtirols in der Flüchtlingspolitik insbesondere auch mit dem Ziel angestrebt werde, gemeinsam auf eine gerechtere Verteilung der Flüchtlinge in Europa zu drängen. Der nun geforderte Bericht soll dem Landtag über den Umfang der Zusammenarbeit sowie die bereits getroffenen, die gemeinsam geplanten und von bayerischer Seite selbst angedachten Maßnahmen im Rahmen dieser Kooperation Auskunft geben.